



## » EVENTKALENDER

[\\_ \(mein-klagenfurt/events-veranstaltungen/eventkalender-klagenfurt-am-woerthersee/?no\\_cache=1\)](https://www.mein-klagenfurt.at/events-veranstaltungen/eventkalender-klagenfurt-am-woerthersee/?no_cache=1)

Du befindest dich hier: [Aktuelle Pressemeldungen \(aktuelle-pressemeldungen/\)](#) » [Pressemeldungen Oktober 2020 \(aktuelle-pressemeldungen/pressemeldungen-oktober-2020/\)](#) » [Heute um 18:00 Uhr Videopremiere: Kärnten als Land der Technik \(aktuelle-pressemeldungen/pressemeldungen-oktober-2020/heute-um-1800-uhr-videopremiere-kaernten-als-land-der-technik/\)](#)



[\(https://www.facebook.com/mein-klagenfurt/\)](https://www.facebook.com/mein-klagenfurt/)

## Heute um 18:00 Uhr Videopremiere: Kärnten als Land der Technik



[\(typo3temp/pics/92f8236d01.jpg\)](#)

**Anlässlich des hundertjährigen Gedenktages der Kärntner Volksabstimmung beleuchtet die HTL1 Lastenstraße als Teil des Projektes „CARINTHija2020“ die Geschichte der technischen Ausbildung in Kärnten.**

Anlässlich des hundertjährigen Gedenktages der Kärntner Volksabstimmung beleuchtet die HTL1 Lastenstraße als Teil des Projektes „CARINTHija2020“ die Geschichte der technischen Ausbildung in Kärnten. Neben dem Rückblick wird auch ein Ausblick aus Sicht zahlreicher internationaler WissenschaftlerInnen und UnternehmerInnen, die ihre Wurzeln in Kärnten haben, gegeben. Darunter:

- Univ.-Prof. Dr. Helmut Clemens (Montanuniversität Leoben)
- Univ.-Prof. Dr. Rene Pecnik (TU Delft, Niederlande)
- Dr. Michael Marketz (Geschäftsführer KNG-Kärnten Netz GmbH)
- Siegfried Mischitz (Internationaler Manager aus Kärnten)
- Dipl.-Ing. Jutta Isopp (Geschäftsführerin Messfeld GmbH)

Im Rahmen des Beitrags wurden in den vergangenen zwölf Monaten über zehn Stunden Filmmaterial aufgenommen, zahlreiche Interviews geführt und unzählige Arbeitsstunden vonseiten eifriger Schülerinnen und Schüler, wie auch Lehrerinnen und Lehrer der HTL1 Lastenstraße investiert.

Das Ergebnis: Eine rund 30-minütige Dokumentation, in deren Rahmen die Schulgeschichte aufgearbeitet wird und die Chancen und Herausforderungen der Vergangenheit, aber auch der Zukunft für das „Technikland Kärnten“ durch unabhängige Experten ausgelotet werden.

„Der Film ist via YouTube frei abrufbar und soll nicht nur im Schulunterricht Verwendung finden, sondern allen Interessierten in Kärnten und darüber hinaus zur Verfügung stehen“, erklärt Direktor Dr. Michael Archer und bedankt sich bei allen beteiligten Schülerinnen und Schülern und der Projektleitung (bestehend aus Dr. Ursula Graber, Dr. Christian Kazianka und Dr. Mario Kraiger von der HTL1 Lastenstraße).